



**Société Générale Express
Aktienanleihe Extra auf
BASF**

Votum: Halten ✓



Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie im Basisinformationsblatt / Produktinformationsblatt (gesetzliche Pflichtinformation). Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Votum: Halten ✓

Einschätzung

Nach einem Übergangsjahr 2019 mit deutlich rückläufigem EBIT wollte BASF 2020 die operative Ertragskraft stabilisieren. Wegen der Corona-Pandemie wird daraus nichts. Das zweite Quartal markierte das diesjährige Tief, das dritte und vierte Quartal werden besser. Zuletzt wagte BASF auch wieder einen Ausblick auf 2020, Umsatz und EBIT werden unter Vorjahr erwartet. Der Börsengang von Wintershall/DEA wird nun für das Jahr 2021 geplant. Die Dividendenrendite von BASF beläuft sich aktuell auf unter 6%.

Bitte beachten Sie ebenfalls die detaillierte Einschätzung zum Basiswert.

Vor diesem Hintergrund bietet die Express Aktienanleihe Extra die Chance auf eine attraktive vierteljährliche Ausschüttung bei einem Sicherheitspuffer und gleichzeitig die Möglichkeit auf eine vorzeitige Fälligkeit, erstmals nach 12 Monaten. Wir votieren die Aktienanleihe daher mit Halten.

15. Oktober 2020 12:08 Uhr

Stammdaten

WKN	CV8BS4
ISIN	DE000CV8BS48
Basiswert	BASF
Zeichnung	23.02.2018 - max. 08.03.2018 16:00 Uhr
Ausgabetag	08.03.2018
Endfälligkeit	15.03.2021
Produkt- Risikoklasse	E
Emittentin/ Garantin	Société Générale Effekten GmbH (Garantin = Société Générale S.A.) - ehemals Commerzbank

Produktstruktur

Die maximale Laufzeit der Express Aktienanleihe Extra beträgt drei Jahre. Das Startniveau entspricht dem Schlusskurs der Basiswert-Aktie am Fixingtag. Der Basispreis wird prozentual ausgehend vom Startniveau festgelegt, und liegt unterhalb des Schlusskurs bei Auflage. Im Gegensatz

zur Classic Aktienanleihe sind die vierteljährlichen Ausschüttungen an die Bedingung geknüpft, ob die Basiswert-Aktie am jeweiligen Ausschüttungsbewertungstag auf bzw. über dem Basispreis schließt. Notiert der Schlusskurs unter dem Basispreis entfällt diese Ausschüttung und kann nicht nachgeholt werden.

Erstmals nach 12 Monaten kann es zu einer vorzeitigen Rückzahlung zu 100% kommen, wenn die Basiswert-Aktie am Bewertungstag auf bzw. über dem Startniveau schließt. Notiert der Schlusskurs unter dem Startniveau läuft die Express Aktienanleihe Extra um mindestens 3 Monate bis zum nächsten Bewertungstag weiter. Am finalen Bewertungstag entscheidet der Schlusskurs der Basiswert-Aktie für die Rückzahlung. Liegt dieser auf oder über dem Basispreis wird die Aktienanleihe zu 100% zurückgezahlt.

Wird der Schlusskurs unter dem Basispreis festgestellt, kommt es zu einer physischen Lieferung der Aktien.

Die Anzahl der zu liefernden Aktien errechnet sich aus dem Nominalbetrag von EUR 1.000,- / Basispreis. Der Gegenwert, der in diesem Fall gelieferten Aktien, kann damit deutlich unter dem Nominalbetrag der Anleihe liegen. Bruchteile werden durch eine Barzahlung auf Basis des Aktienkurses am finalen Bewertungstag ausgeglichen.

Weitere Daten

Bewertungstag	08.03.2021
Basispreis in %	82,50
Basispreis	70,39 EUR
Nominalbetrag	1000 EUR
Festpreis in der Zeichnung	101,00 %
Emissionspreis	100 %
Nominalbetrag	1.000,- EUR
Fixingtag	08.03.2018
Startniveau	85,32 EUR
erster Express-Termin	08.03.2019
Bezugsverhältnis	14,206563
Ausschüttung	15,00 EUR
Intervall	vierteljährlich
Handelbarkeit	börsentäglich
Sekundärmarkt	Flat-Notiz, Stückzinsen im Preis der Anleihe enthalten
Art der Notierung	Prozentnotiz

Impressum

Herausgeber: Privat- und Unternehmenskunden Produktmanagement Wertpapier
Autoren: Martin Bordt (Spezialist Strukturierte Produkte), Karsten Eberle (Spezialist Strukturierte Produkte)
Verantwortlich: Thorsten Plaswig
Stand unserer Einschätzung: 15. Oktober 2020

Wichtige Hinweise

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen ("Information") sind primär für Kunden der Commerzbank AG in Deutschland bestimmt. Insbesondere dürfen diese Informationen nicht nach Großbritannien, den USA oder nach Kanada eingeführt oder dort verarbeitet werden.

Kein Angebot: keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquellen; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen, die die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise am Ende des Dokuments.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Prospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikte im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und/oder Vertriebs-/Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Andere Interessen der Commerzbank AG; Hinweise zu möglichen Interessenkonflikten

Als Universalbank kann die Commerzbank AG oder eine andere Gesellschaft der Commerzbank Gruppe mit Emittenten von in der Information genannten Wertpapieren in einer umfassenden Geschäftsverbindung stehen (z.B. Dienstleistungen im Investmentbanking; Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen gelangen, die in der Information nicht berücksichtigt sind. Ebenso können die Commerzbank AG, eine andere Gesellschaft der Commerzbank Gruppe oder Kunden der Commerzbank AG Geschäfte in oder mit Bezug auf die hier angesprochenen Wertpapier getätigt haben.

Nähere Informationen zu möglichen Interessenkonflikten der Commerzbank AG finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Votenverteilung

Eine Übersicht der Votenverteilung für das vergangene Quartal über alle von der Investmentstrategie des Geschäftsfeldes Privat- und Unternehmenskunden der Commerzbank AG analysierten Werte, verglichen mit der Votenverteilung für Werte, für die die Commerzbank AG Investment-Banking-Dienstleistungen erbringt, finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Besonderer Risikohinweis für Wertpapiere von Banken

Gläubiger sind grundsätzlich immer dem Risiko ausgesetzt, dass Verpflichtungen aus einem Wertpapier nicht erfüllt werden (Bonitätsrisiko des Emittenten). Dieses Risiko besteht im Falle einer Insolvenz, das heißt bei Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit des Emittenten. Sofern es sich bei dem Emittenten um ein Kreditinstitut handelt, sind außerdem besondere Vorschriften anwendbar. In diesem Fall besteht das zusätzliche Risiko, dass eine Behörde eine Abwicklungsmaßnahme anordnet. Eine solche Anordnung kann ergehen, wenn beispielsweise die Vermögenswerte des Kreditinstituts die Höhe der Verbindlichkeiten unterschreiten, das Kreditinstitut derzeit oder in naher Zukunft seine Verbindlichkeiten bei Fälligkeit nicht begleichen kann oder das Kreditinstitut eine außerordentliche finanzielle Unterstützung benötigt. Eine solche behördliche Anordnung kann unter anderem zur teilweisen oder vollständigen Herabschreibung von Forderungen aus dem Wertpapier führen. Einzelheiten zu den Folgen solcher Abwicklungsmaßnahmen für die Gläubiger sind auf der Internetseite www.commerzbank.de/Bankenabwicklung dargestellt.

Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Privat- und Unternehmenskunden der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Société Générale Express Aktienanleihe Extra auf BASF, WKN - CV8BS4

Votum	Geändert am
Halten	19. März 2018

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmalen begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Zuständige Aufsichtsbehörden

Europäische Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt

(Internet: www.bafin.de)



Commerzbank Express Aktienanleihe Extra

auf die Aktie der BASF SE (Ausgabetag 8.3.2018)

Eine Commerzbank Express Aktienanleihe Extra zeichnet sich dadurch aus, dass sie die Merkmale einer klassischen Aktienanleihe mit der Möglichkeit einer vorzeitigen Fälligkeit kombiniert. Anders als die klassische Aktienanleihe bietet die Extra-Variante zwar keine sichere Verzinsung, aber die Möglichkeit auf Ausschüttungen. Aufgrund des niedrigeren Basispreises reduziert sich im Gegenzug das Risiko. Vor Kursrückgängen bis zum Basispreis sind Sie am Laufzeitende sogar vollständig abgesichert.

Mögliche vorzeitige Fälligkeit durch Express-Funktion

Diese Express Aktienanleihe Extra bezieht sich auf die Aktie der BASF SE und hat eine maximale Laufzeit von drei Jahren. Während der Laufzeit kann sie fällig und vorzeitig zurückgezahlt werden. Hierfür wird der Schlusskurs der Aktie an den vorzeitigen Bewertungstagen mit dem vorzeitigen Auszahlungslevel (100 Prozent vom Schlusskurs der Aktie am Ausgabetag der Anleihe) verglichen:

- Schließt die Aktie auf oder über dem vorzeitigen Auszahlungslevel, erhalten Sie den vorzeitigen Auszahlungsbetrag von 1.000 Euro.
- Schließt die Aktie unter dem vorzeitigen Auszahlungslevel, läuft die Anleihe automatisch weiter.

Komfortabler Basispreis erhöht die Wahrscheinlichkeit einer Rückzahlung zum Nennbetrag

Kommt es zu keiner vorzeitigen Fälligkeit, entscheidet der Schlusskurs der Aktie am letzten Bewertungstag (Referenzpreis) über die Art und Höhe der Rückzahlung. Hierfür wurde am Ausgabetag der Basispreis bei 82,5 Prozent des Schlusskurses der Aktie festgelegt:

- Liegt der Referenzpreis auf oder über dem Basispreis, erhalten Sie den Nennbetrag von 1.000 Euro.
- Liegt der Referenzpreis unter dem Basispreis, erhalten Sie eine durch das Bezugsverhältnis festgelegte Anzahl von Aktien. Der Basispreis ist für die Berechnung des Bezugsverhältnisses entscheidend. Da dieser unterhalb des Aktienniveaus bei Ausgabe liegt, reduziert sich das Einstiegsniveau im Aktienkurs im Vergleich zum Ausgabetag. Das bedeutet, dass sich rechnerisch die Stückzahl der zu liefernden Aktien erhöht und sich damit das Risiko, einen Verlust zu erleiden, reduziert.

Chance auf Ausschüttungen während der Laufzeit

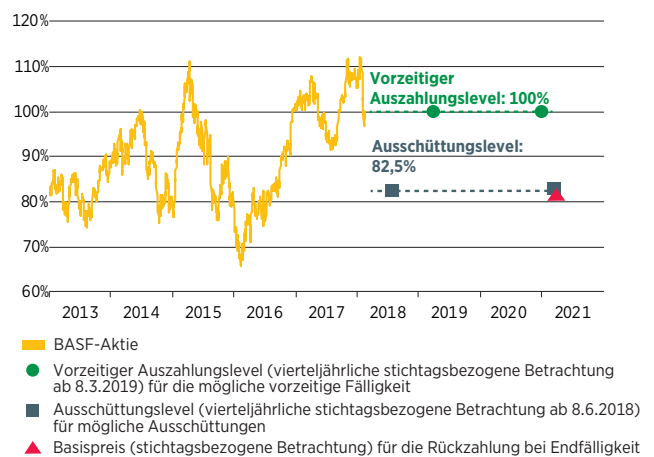
Sie erhalten an jedem Ausschüttungstermin die Chance auf eine Ausschüttung. Hierfür wird an jedem Ausschüttungsbewertungstag der Schlusskurs der Aktie mit dem Ausschüttungslevel verglichen. Der Ausschüttungslevel beträgt 82,5 Prozent des Schlusskurses der Aktie am Ausgabetag:

- Schließt die Aktie auf oder über dem Ausschüttungslevel, erhalten Sie eine Ausschüttung von 1,50 Prozent (entspricht 15 Euro pro 1.000 Euro Nennbetrag).
- Schließt die Aktie unter dem Ausschüttungslevel, entfällt die Ausschüttung für diesen Bewertungstag.

Die möglichen Ausschüttungen stellen die maximale Gewinnchance dar. Ferner können alle Ausschüttungen entfallen, wenn der Schlusskurs der Aktie an allen Bewertungstagen unter dem Ausschüttungslevel liegt.

Während der Laufzeit erhalten Sie keine weiteren laufenden Erträge (z.B. Dividenden).

Historische Wertentwicklung der BASF-Aktie



Quelle: Thomson Reuters, Stand: 19.2.2018 Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Funktionsweise anhand von Beispielen

Beispiel	Bewertungstag	Schlusskurs der Aktie am 1. vorzeitigen Bewertungstag	Referenzpreis (Schlusskurs der Aktie am letzten Bewertungstag)	Basispreis/Ausschüttungslevel*	Rückzahlung	Ausschüttungen	Auszahlungsbetrag inkl. Ausschüttungen	Anlageergebnis vor individuellen Transaktionskosten Aktie	Aktienanleihe
1	8.3.2019	105 %	-	82,5 %	1.000 €	60,00 €	1.060,00 €	5,0 %	6,0 %
2	8.3.2021		130,0 %	82,5 %	1.000 €	180,00 €	1.180,00 €	30,0 %	18,0 %
3	8.3.2021		87,5 %	82,5 %	1.000 €	180,00 €	1.180,00 €	-12,5 %	18,0 %
4	8.3.2021		82,5 %	82,5 %	1.000 €	15,00 €	1.015,00 €	-17,5 %	1,5 %
5	8.3.2021		77,5 %	82,5 %	14,206563 Aktien	-	939,39 €	-22,5 %	-6,1 %
6	8.3.2021		62,5 %	82,5 %	14,206563 Aktien	-	757,58 €	-37,5 %	-24,2 %
7	8.3.2021		10,0 %	82,5 %	14,206563 Aktien	-	121,21 €	-90,0 %	-87,9 %

Annahmen: Ausgabepreis: 100 %; Nennbetrag: 1.000 €; Aktienkurs bei Ausgabe: 85,32 €; vorzeitiger Auszahlungslevel: 100 %; Bezugsverhältnis: 14,206563; Rundungsdifferenzen sind möglich

* bei einem Basispreis von 70,39 €

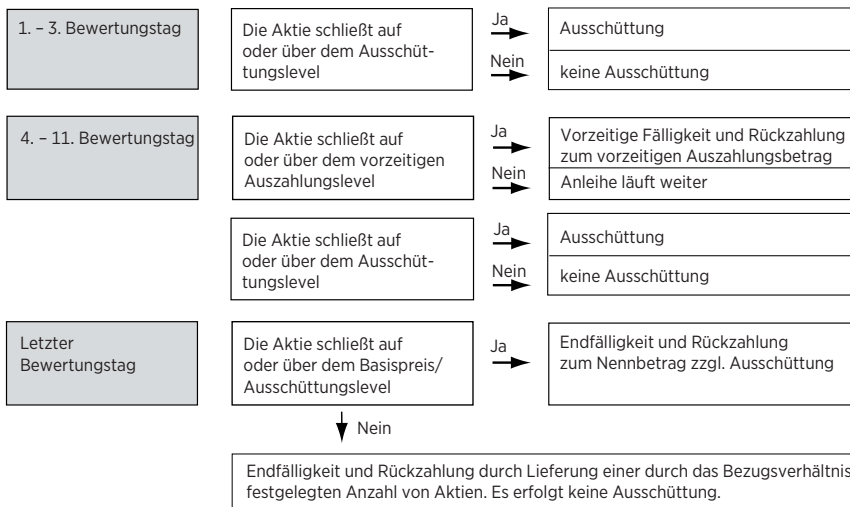
Beispiel 1: Vorzeitige Rückzahlung – der Schlusskurs der Aktie lag an allen vorangegangenen Ausschüttungsbewertungstagen auf oder über dem Ausschüttungslevel.

Beispiel 2&3: Der Schlusskurs der Aktie lag an allen vorangegangenen Ausschüttungsbewertungstagen auf oder über dem Ausschüttungslevel.

Beispiel 4: Der Schlusskurs der Aktie lag lediglich am letzten Ausschüttungsbewertungstag auf oder über dem Ausschüttungslevel.

Beispiel 5&6&7: Der Schlusskurs der Aktie lag an keinem der Ausschüttungsbewertungstage auf oder über dem Ausschüttungslevel.

Rückzahlungsprofil




Produktdaten

Emittentin	Commerzbank AG	Vorzeitige Fälligkeitstage	15.3.2019, 17.6.2019, 16.9.2019, 16.12.2019, 16.3.2020, 15.6.2020, 15.9.2020, 15.12.2020
Rating	Moody's: A2/S&P: A-/Fitch: A-	Vorzeitiger Auszahlungsbetrag	1.000 €
WKN	CV8BS4 (ISIN DE 000 CV8 BS4 8)	Bewertungstag	8.3.2021
Basiswert	BASF SE (ISIN DE 000 BAS F11 1)	Fälligkeitstag	15.3.2021
Währung Basiswert	Euro	Vorzeitige Fälligkeit	Schließt der Basiswert an einem der vorzeitigen Bewertungstage auf oder über dem vorzeitigen Auszahlungslevel, erhalten Sie den vorzeitigen Auszahlungsbetrag.
Währung Anleihe	Euro	Referenzpreis	Schlusskurs des Basiswerts am letzten Bewertungstag
Ausgabepreis	100 %	Endfälligkeit	Wird die Anleihe nicht vorzeitig fällig und liegt der Referenzpreis a) <i>auf oder über</i> dem Basispreis, erhalten Sie den Nennbetrag. b) <i>unter</i> dem Basispreis, erhalten Sie eine durch das Bezugsverhältnis festgelegte Anzahl von Aktien. Bruchteile werden in bar gezahlt. ²
Nennbetrag	1.000 €	Bezugsverhältnis	14,206563
Zeichnungsfrist	23.2. – max. 8.3.2018 (16:00 Uhr)	Börsennotierung	Stuttgart (ab 19.4.2018) ³
Ausgabebetrag	8.3.2018 (Valuta: 15.3.2018)	Sekundärmarkt	Flat-Notiz (anteilige Stückzinsen sind im Preis der Anleihe enthalten)
Vorzeitiger Auszahlungslevel	85,32 € (entspricht 100% des Schlusskurses ¹ des Basiswerts am Ausgabebetrag)	Rückgabe	Börsentäglich möglich ³
Basispreis/Ausschüttungslevel	70,39 € (entspricht 82,5% des Schlusskurses ¹ des Basiswerts am Ausgabebetrag)		
Ausschüttung	1,50 % (entspricht 15 € pro 1.000 € Nennbetrag)		
Ausschüttungsbewertungstage	8.6.2018, 10.9.2018, 10.12.2018, 8.3.2019, 7.6.2019, 9.9.2019, 9.12.2019, 9.3.2020, 8.6.2020, 8.9.2020, 8.12.2020, 8.3.2021		
Ausschüttungstermine	15.6.2018, 17.9.2018, 17.12.2018, 15.3.2019, 17.6.2019, 16.9.2019, 16.12.2019, 16.3.2020, 15.6.2020, 15.9.2020, 15.12.2020, 15.3.2021		
Vorzeitige Bewertungstage	8.3.2019, 7.6.2019, 9.9.2019, 9.12.2019, 9.3.2020, 8.6.2020, 8.9.2020, 8.12.2020		

¹ Maßgebliche Börse: Xetra

² Bruchteile von Aktien werden nicht geliefert. Inhaber der Express Aktienanleihe Extra erhalten pro 1.000 Euro Nennbetrag eine ganze Zahl der entsprechenden Aktie und für den Bruchteil einen Betrag in Euro („Spitzenausgleichsbetrag“).

³ Die Emittentin wird unter normalen Marktbedingungen fortlaufend indikative (unverbindliche) An- und Verkaufskurse stellen (Market Making). Hierzu ist sie jedoch rechtlich nicht verpflichtet. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf der Anleihe vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

Eine Information zu Ihren individuellen Kosten erhalten Sie über die *Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft*.



Chancen

- Chance auf vierteljährliche Ausschüttungen von 1,5 Prozent – selbst bei moderat fallenden Kursen.
- Mögliche Kursverluste der Aktie bis zum Basispreis werden abgedeckt.
- Der Basispreis und der Ausschüttungslevel liegen komfortabel unterhalb des Aktienkurses bei Ausgabe und erhöhen damit Ihre Gewinnchancen und die Wahrscheinlichkeit einer Rückzahlung zum Nennbetrag.

Produktbezogene Risiken

- Wird die Anleihe nicht vorzeitig zurückgezahlt und liegt der Referenzpreis unter dem Basispreis, kommt es zu einer Aktienlieferung. Der Gegenwert der dann gelieferten Aktien kann deutlich unter dem Nennbetrag der Aktienanleihe liegen.
- Im ungünstigsten Fall sind die gelieferten Aktien wertlos. Ferner können alle Ausschüttungen entfallen, wenn der Schlusskurs der Aktie an allen Bewertungstagen unter dem Ausschüttungslevel liegt.

Allgemeine Risiken

Emittentenrisiko: Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass die Emittentin ihre Verpflichtung aus der Anleihe nicht erfüllen kann, beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit/Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen. Eine solche Anordnung durch die Abwicklungsbehörde kann im Falle einer Bestandsgefährdung der Emittentin auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens ergehen. Dabei stehen der Abwicklungsbehörde umfangreiche Eingriffsbefugnisse zu. Unter anderem kann sie die Ansprüche der Anleger aus der Anleihe bis auf Null herabsetzen, die Anleihe beenden oder in Aktien der Emittentin umwandeln und Rechte der Anleger aussetzen. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Die Anleihen unterliegen als Schuldverschreibungen keiner Einlagensicherung.

Kündigungs- und Wiederanlagerisiko: Die Emittentin kann die Anleihe bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses kündigen. Ein außerordentliches Ereignis ist beispielsweise die Einstellung der Notierung oder der Wegfall des Basiswerts, Gesetzesänderungen, Steuerereignisse oder der Wegfall der Möglichkeit für die Emittentin, die erforderlichen Absicherungsgeschäfte zu tätigen. In diesem Fall kann der Rückzahlungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem Erwerbspreis liegen. Sogar ein Totalverlust ist möglich. Zudem trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann. Das Wiederanlagerisiko besteht darüber hinaus auch im Falle einer vorzeitigen Rückzahlung der Anleihe.

Preisänderungsrisiko: Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert der Anleihe während der Laufzeit insbesondere durch die nachfolgenden marktpreisbestimmenden Faktoren nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann. Insbesondere können sich

- ein fallender Kurs der Aktie,
- steigende Zinsen,
- eine steigende Dividendenerwartung,
- ein Anstieg der Volatilität (erwartete Schwankungsintensität) sowie
- eine Verschlechterung der Bonität der Emittentin

wertmindernd auf die Anleihe auswirken. Umgekehrt können die Faktoren wertsteigernd auf die Anleihe wirken. Einzelne Faktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

Weitere Informationen finden Sie im Prospekt sowie im Basisinformationsblatt.